

Gesundheit und Kriegstüchtigkeit des Heeres gehoben wird, sondern daß dadurch eine große Menge von Nahrungsmitteln für die Volksernährung verfügbar wird und viel Arbeit für andere, nützlichere Zwecke frei wird. Der volkswirtschaftliche Vorteil eines solchen Verbotes liegt also in der bedeutenden Ersparnis an Arbeit und Boden. Da die Verhältnisse in andern Staaten ähnlich liegen, so würde überall dasselbe Verbot den gleichen Segen stiften. Wenn wir nun nochmals auf die Kosten des Heeres zurückblicken, so können wir feststellen, daß sie nicht so groß sind, als mancher denkt.

Die Kosten des deutschen Heeres betragen nur $\frac{1}{20}$ der deutschen Arbeit und $\frac{1}{80}$ des deutschen Bodens.

14. Was versteht man volkswirtschaftlich unter Sparsamkeit?

In der Erziehung des einzelnen spielt der Satz „Spare in der Zeit, so hast du in der Not“ eine große Rolle. Schon in kleinen Kindern wird der Sparsinn geweckt. Sie erhalten Sparbüchsen und Sparskassenbücher zum Geschenk, und sie ernten Lob und Anerkennung, wenn sie Mark auf Marktstück häufen. Auch zur Sparsamkeit in Gütern werden sie angehalten, und wer Brot, Papier, Licht, Seife, Wäsche, Schuhwerk usw. verschwendet, wird scharf getadelt; denn wer solche Güter vergeudet, verursacht vorzeitig neue Geldausgaben. Daß es sich beim sparsamen Verbräuche von Gütern noch um etwas andres handelt als um Geld und Geldeswert, kommt selten jemandem zum Bewußtsein. Nur aus Zeiten schwerer Not hat sich ganz dunkel das Gefühl lebendig erhalten, daß das Verschwenden von Nahrungsmitteln Sünde ist. Das Anhäufen von Geld, das wir gewöhnlich unter Sparen verstehen, hat den Zweck, sich künftig einen Vorteil zu verschaffen. Da wird Geld gespart, damit der Sohn studieren oder sich selbständig machen, damit die Tochter eine Aussteuer beschaffen kann, damit in den Tagen der Krankheit und des Alters nicht Not und Sorge bei uns einkehren. Danach heißt also sparen: den Verbrauch von Geld und Gütern auf das unbedingt notwendige Maß einschränken, um später einen Vorteil davon zu haben. Das hat privatwirtschaftlich sicher einen hohen Wert. Es gilt nun zu untersuchen, ob man unter volkswirtschaftlicher Sparsamkeit dasselbe versteht. Denken wir uns, daß jedes Mitglied eines Volkes, das einen geschlossenen Handelsstaat